

Faktor Mensch im Straßenverkehr

Referate des Symposions '92
der Bundesanstalt für Straßenwesen
und
Verleihung des Verkehrssicherheitspreises 1992
des Bundesministers für Verkehr
am 3. Dezember 1992 in
Bergisch Gladbach

**Berichte der
Bundesanstalt für Straßenwesen**

Mensch und Sicherheit Heft M 9

UB/TIB Hannover 89

111 211 905



bast

Inhalt

Mehr Sicherheit durch Technik?! Dr. Jürgen-H. Klöckner	7	Syntaktische Aspekte der Aufstellung und des Ablesens von Verkehrszeichen Maik Latzel	66
Risikoanpassung – werden technische Sicherheitspotentiale ausreichend genutzt? Dr. Ingo Pfafferott.	14	Autorenverzeichnis	78
Mobilitäts erleichterung – Arbeits- ergebnisse der Projektruppe zur bürgerfreundlichen und behinderten- gerechten Gestaltung des Straßenraums . . .	20		
Marketing für Verkehrsaufklärung – ein Instrument zur Planung und Optimierung von Sicherheitskampagnen Nicola Neumann-Opitz, Dr. Hanns-Christian Heinrich	23		
Risikokommunikation – ein Konzept zur Erhöhung der Sicherheit des Gefahrgut- transports Dr. Gerd Hundhausen	26		
Lebensstilanalysen – ein Beitrag zur Sicherheit junger Kraftfahrer/innen in Ost und West Dr. Horst Schulze	33		
Besonderheiten der Unfallsituation in den neuen Ländern Gabriele Ernst, Barbara Witschel	41		
Fahrverhaltensbeobachtungen in Ost und West – Anpassungsprobleme im Rahmen der Vereinigung Klaus Reker, Edith Buss, Frank Zwiulich	48		
Voraussetzungen der Fahrtüchtigkeit bei depressiven Patienten Dr. med. Michael Urban	55		
Ansprache zur Verleihung des Verkehrssicherheitspreises 1992 Dr. Hubert Schmitt	62		
Ansprachen der Preisträger des Verkehrssicherheitspreises 1992			
Entwicklung eines Prüfverfahrens zur Prüfung von Kinderrückhalte- systemen in Pkw als Erweiterung der ECE-Regelung Gregor Edelhoff, Jürgen Schneider.	64		